

1898
1900
1902
1904
1906
1908
1910
1912
1914
1916
1918
1920
1922
1924
1926
1928
1930
1932
1934
1936
1938
1940
1942
1944
1946
1948
1950
1952
1954
1956
1958
1960
1962
1964
1966
1968
1970
1972
1974
1976
1978
1980
1982
1984
1986
1988
1990
1992
1994
1996
1998
2000
2002
2004
2006
2008
2010
2012
2014
2016
2018
2020
2022
2024
2026
2028
2030
2032
2034
2036
2038
2040
2042
2044
2046
2048
2050
2052
2054
2056
2058
2060
2062
2064
2066
2068
2070
2072
2074
2076
2078
2080
2082
2084
2086
2088
2090
2092
2094
2096
2098
2100

Übrigens
wünschen

fulpholdigen Sie 6th, das diese Brief den über gewöhnlichen Maßstab:
Anforderungen an die Form nicht genügt. Bei der letzten Zusammenfassung
Bausprüfung wäre es mir aber nicht möglich, ihn noch einmal
abzuschreiben.

Nach nochmaligen besten Dank für Ihre Bemühungen

gute Nacht!

Ihr sehr ergebener

R. Büchner.

ist das Werk übrigens völlig durchgearbeitet, so daß besondere Schwierigkeiten kaum auftreten würden. Allerdings handelt es sich um sehr zahlreiche Zitate, auf deren buchstäbliche Genauigkeit alles ankommt.

Ich würde mich freuen, wenn Sie dem Reichsinstitut in dieser Sache

helfen wollten.

Mit verbindlichen Grüßen:

Heil Hitler!

Ihr ergebener

Schlichter 10
Franz Dr. Schmitt - Fikentscher

Siehe auch die
Unter Beachtung auf die Unterredung, die Herr Geheimrat H. v. ...
m a n mit Ihnen hatte, möchte ich Sie bitten, die Korrektur der dem-
nächst in den "Schriften des Reichsinstituts" zu druckenden Arbeit von
Rudolf B n c h n e r, Textkritische Untersuchungen zur Lex Ripuaria,
mitzulesen. Wie ich hoffe, wird Herr Buchner selbst mindestens zunächst
noch in der Lage sein, selber die Hauptkorrektur zu lesen. Sollte er aber
eingezogen werden, so würde diese Aufgabe Ihnen dann allein zufallen. Als
Honorar darf ich Ihnen 20.- RM je Druckbogen (sämtliche Revisionen ein-
schließlich etwaiger Nachprüfungen) anbieten. Nach Mitteilung von Dr. B.